# Kick-Off Meeting Arbeitskreis Soziale Bewegungen, Ökonomie und Arbeit, 07.04.2016, Berlin

* Am 7. April 2016 hat sich der Arbeitskreis „Soziale Bewegungen, Ökonomie und Arbeit“ zu einem ersten Kick-Off Workshop in der Hertie-School of Governance in Berlin getroffen.
* Teilnehmende mit soziologischem oder politikwissenschaftlichem Hintergrund diskutierten zum Einstieg gemeinsam mit Gast Jürgen Grote über das Verhältnis von sozialen Bewegungen und Gewerkschaften, theoretischen Konzepten zu deren Analyse und empirischen Befunden.
* Geteilte Forschungsinteressen und Schnittstellen eigener Arbeiten der Teilnehmenden wurden ausgelotet. Die thematische Spannbreite der Forschung umfasste Soziale Bewegungen und Gewerkschaften in der Arbeitsregulierung, dabei innerbetriebliche Prozesse, Forschung zu Lieferketten und Governance, zu Protesten und Effekten, Bürgerpartizipation oder –genossenschaften sowie dem Verhältnis zur Ökologie-, Agrar- oder Degrowthbewegung. Künftige Themenfelder wurden festgehalten und ein nächstes Treffen soll – je nach Präferenz des gesamten AKs – unter dem Titel „Soziale Bewegungen und Kapitalismus“ oder „Soziale Bewegungen, Arbeit und Ökologie“ stehen.
* Weiterführende Projektideen des AKs wurden gesammelt und sind u.a. eine Auswertungswerkstatt, ein Work in Progress- oder Paper Development-Workshop, die Diskussion mit PraktikerInnen, die gemeinsame Teilnahme an nationalen und internationalen Tagungen oder Veröffentlichungen. Auf der Homepage des AKs finden sich Informationen zu den aktuellen Tätigkeiten.

## Das nächste Treffen findet im Herbst 2016 in Berlin statt. Als Themenschwerpunkt stehen zur Abstimmung: „Soziale Bewegungen und Kapitalismus“ oder „Soziale Bewegungen, Arbeit und Ökologie“. Weitere Informationen finden sich unter http://protestinstitut.eu/uber-das-institut/arbeitskreise/ak-arbeit-und.wirtschaft/